

## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der geänderten Fassung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 Anhang II.

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Produktname:** PROCYCLE KÜHLFLÜSS. BIS-37°C

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Identifizierte Verwendungen:** Frostschutz/Kühlmittel

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird, identifiziert.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller / Lieferant

Fuchs Schmierstoffe GmbH  
Friesenheimer Str. 19  
68169 Mannheim

Telefon:

+49 621 3701-0 (ZENTRALE)

Fax:

+49 621 3701-570

##### Kontaktperson:

Fuchs Schmierstoffe GmbH Abteilung Produktsicherheit

Telefon:

+49 621 3701-1333

Fax:

+49 621 3701-7303

E-Mail:

produktsicherheit@fuchs-schmierstoffe.de

#### 1.4 Notrufnummer:

+49 621 3701-1333 / +49 621 3701-0 (Mo-Do 8-17, Fr 8-16)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) als gefährlich eingestuft und gekennzeichnet.

#### Einstufung gemäß der (EG) Richtlinie 1272/2008 in der geänderten Fassung.

##### Gesundheitsgefahren

Spezifische Zielorgan-Toxizität -  
bei Wiederholter Exposition

Kategorie 2

H373: Kann die Organe bei längerer oder  
wiederholter Exposition schädigen.

##### Gefahrenübersicht

**Physikalische Gefahren:** Es liegen keine Daten vor.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Enthält:**

Ethandiol

**Produktname:** PROCYCLE KÜHLFLÜSS. BIS-37°C



**Signalwörter:** Achtung

**Gefahrenhinweis(e):** H373: Kann die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition schädigen.

**Sicherheitshinweise**

**Prävention:** P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**2.3 Sonstige Gefahren:** Bei Beachtung der beim Umgang mit Mineralölprodukten und Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sowie der Hinweise zur Handhabung (Pkt 7) und zur persönlichen Schutzausrüstung (Pkt 8) sind keine besonderen Gefahren bekannt. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Allgemeine Information:** Zubereitung aus nachfolgend angeführten Stoffen mit weiteren ungefährlichen Komponenten. Dieses Produkt wird i.a. nicht unverdünnt, sondern als Lösung oder Emulsion in Wasser angewandt.

Chemische Bezeichnung	Identifikator	Konzentration *	REACH Registrierungs-Nr	Hinweise
Ethandiol	EINECS: 203-473-3	50,00 - <100,00%	01-2119456816-28	
Natriumborat	EINECS: 215-540-4	1,00 - <5,00%		**

\* Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozent angegeben, wenn der Inhaltstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozent angegeben.

PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.

vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.

\*\* Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(1). Kandidatenliste

**Klassifizierung**

Chemische Bezeichnung	Identifikator	Klassifizierung	
Ethandiol	EINECS: 203-473-3	CLP:	Acute Tox. 4;H302, STOT RE 2;H373
Natriumborat	EINECS: 215-540-4	CLP:	Repr. 1B;H360FD

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeines:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**Produktname:** PROCYCLE KÜHLFLÜSS. BIS-37°C

---

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Augenkontakt:** Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen.
- Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife waschen. Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
- Verschlucken:** Mund gründlich spülen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:** Kann Haut- und Augenreizungen bewirken.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder nebelartiger Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum oder Wassersprühstrahl mit geeignetem Tensidzusatz bekämpfen.
- Ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:** Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase entwickeln.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Hinweise zur Brandbekämpfung:** Behälter aus dem Brandbereich entfernen, soweit dies ohne Gefahr möglich ist. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
- Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:** Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Schutzausrüstung tragen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:** Vorsicht! Im Fall eines Austretens des Materials können Fußböden und Oberflächen rutschig werden.

**Produktname:** PROCYCLE KÜHLFLÜSS. BIS-37°C

- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Beim Austritt großer Mengen muss immer der Umweltschutzbeauftragte benachrichtigt werden. Weiteres Auslaufen oder Verschütten vermeiden, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Mit flüssigkeitsbindendem Material wie Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder oder Sägemehl aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Materialfluss stoppen, falls ohne Gefahr möglich
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des SDB. Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

#### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:** Aerosolbildung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Die beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten. Für ausreichende Belüftung sorgen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:** Die Vorschriften des WHG, der Landeswassergesetze und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS in der jeweiligen Länderfassung) sind zu beachten.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen:** Nicht anwendbar
- Lagerungshinweise:** 10, Brennbare Flüssigkeiten

#### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

##### 8.1 Zu überwachende Parameter

##### Grenzwerte Berufsbedingter Exposition

Chemische Bezeichnung	Art	Expositionsgrenzwerte	Quelle
Ethandiol - Dampf und Aerosol.	AGW	10 ppm    26 mg/m <sup>3</sup>	Deutschland. TRGS 900, Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (09 2013)
Natriumborat - als B berechnet	AGW	0,5 mg/m <sup>3</sup>	Deutschland. TRGS 900, Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (01 2012)

##### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Für ausreichende Lüftung sorgen. Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere technische Schutzmaßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten.

**Produktname:** PROCYCLE KÜHLFLÜSS. BIS-37°C

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

- Allgemeine Information:** Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralölprodukten oder Chemikalien sind in jedem Fall zubeachten.
- Augen-/Gesichtsschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille (EN 166) empfehlenswert.
- Hautschutz**  
**Handschutz:** Material: Nitrilbutylkautschuk (NBR). Langandauernden oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe werden vom Handschuhlieferanten empfohlen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Schutzhandschuhe, wo sicherheitstechnisch erlaubt. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten, da sie nicht nur vom Handschuhmaterial, sondern auch von arbeitsplatzspezifischen Faktoren abhängig ist.
- Andere:** Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
- Atemschutz:** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden.
- Thermische Gefahren:** Nicht bekannt.
- Hygienemaßnahmen:** Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen.
- Umweltschutzmaßnahmen:** Es liegen keine Daten vor.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aussehen**

- |  |                                    |
|--|------------------------------------|
| <b>Aggregatzustand:</b>                  | flüssig                            |
| <b>Farbe:</b>                            | Blau                               |
| <b>Geruch:</b>                           | Charakteristisch                   |
| <b>Geruchsschwelle:</b>                  | Auf Gemische nicht anwendbar       |
| <b>pH-Wert:</b>                          | nicht anwendbar                    |
| <b>Erstarrungspunkt:</b>                 | Auf Gemische nicht anwendbar       |
| <b>Siedepunkt:</b>                       | Wert für Einstufung nicht relevant |
| <b>Flammpunkt:</b>                       | Nicht anwendbar                    |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>      | Auf Gemische nicht anwendbar       |
| <b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b> | Wert für Einstufung nicht relevant |

**Produktname:** PROCYCLE KÜHLFLÜSS. BIS-37°C

<b>Explosionsgrenze - obere (%)–:</b>	Auf Gemische nicht anwendbar
<b>Explosionsgrenze - untere (%)–:</b>	Auf Gemische nicht anwendbar
<b>Dampfdruck:</b>	Auf Gemische nicht anwendbar
<b>Dampfdichte (Luft=1):</b>	Auf Gemische nicht anwendbar
<b>Dichte:</b>	1,07 g/cm <sup>3</sup> (15 °C)
<b>Löslichkeit(en)</b>	
<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	Mischbar mit Wasser.
<b>Löslichkeit (andere):</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)</b>	Auf Gemische nicht anwendbar
<b>- log Pow:</b>	
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Wert für Einstufung nicht relevant
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Wert für Einstufung nicht relevant
<b>Auslaufzeit</b>	Wert für Einstufung nicht relevant
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Wert für Einstufung nicht relevant
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Wert für Einstufung nicht relevant
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Es liegen keine Daten vor.

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

<b>10.1 Reaktivität:</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.2 Chemische Stabilität:</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.3 Möglichkeit Gefährlicher Reaktionen:</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.4 Zu Vermeidende Bedingungen:</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.5 Unverträgliche Materialien:</b>	Stark oxidierende Stoffe. Starke Säuren. Starke Basen.
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Bei thermischem Zerfall oder Verbrennung können Kohlenstoffoxide sowie andere giftige Gase und Dämpfe freigesetzt werden.

#### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

##### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

###### Akute Toxizität

###### Verschlucken

<b>Produkt:</b>	ATEmix: 3.177,76 mg/kg
<b>Spezifische(r) Stoff(e)</b>	
Ethandiol	LD 50 (Menschlich): 1.600 mg/kg
Natriumborat	LD 50 (Ratte): > 2.500 mg/kg (OECD 401)

**Produktname:** PROCYCLE KÜHLFLÜSS. BIS-37°C

---

**Hautkontakt**

**Produkt:**

Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Ethandiol

LD 50 (Maus): 3.500 mg/kg

Natriumborat

LD 50 (Kaninchen): > 2.001 mg/kg

**Einatmen**

**Produkt:**

Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Ethandiol

Es liegen keine Daten vor.

Natriumborat

Es liegen keine Daten vor.

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

**Produkt:**

Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Ethandiol

Es liegen keine Daten vor.

Natriumborat

Es liegen keine Daten vor.

**Ätz/Reizwirkung auf die Haut:**

**Produkt:**

Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Ethandiol

Es liegen keine Daten vor.

Natriumborat

Es liegen keine Daten vor.

**Schwere Augenschädigung/-Reizung:**

**Produkt:**

Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Ethandiol

Es liegen keine Daten vor.

Natriumborat

Es liegen keine Daten vor.

**Atemwegs- oder Hautsensibilisierung:**

**Produkt:**

Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Ethandiol

Nicht sensibilisierend (Meerschweinchen); OECD 406.

Natriumborat

Es liegen keine Daten vor.

**Produktname:** PROCYCLE KÜHLFLÜSS. BIS-37°C

---

**Keimzellmutagenität**

**In vitro**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Ethandiol Es liegen keine Daten vor.  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

**In vivo**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Ethandiol Es liegen keine Daten vor.  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

**Karzinogenität**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Ethandiol Es liegen keine Daten vor.  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

**Reproduktionstoxizität**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Ethandiol Es liegen keine Daten vor.  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Ethandiol Es liegen keine Daten vor.  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Ethandiol Es liegen keine Daten vor.  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

**Aspirationsgefahr**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische(r) Stoff(e)**

Ethandiol Es liegen keine Daten vor.  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

**Andere Schädliche Wirkungen:**

Es liegen keine Daten vor.



Produktname: PROCYCLE KÜHLFLÜSS. BIS-37°C

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Akute Toxizität

##### Fisch

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

##### Spezifische(r) Stoff(e)

Ethandiol LC 50 (Fisch, 96 h): 72.860 mg/l  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

##### Wirbellose Wassertiere

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

##### Spezifische(r) Stoff(e)

Ethandiol EC50 (Wasserfloh, 48 h): > 100 mg/l (OECD 202)  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

#### Chronische Toxizität

##### Fisch

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

##### Spezifische(r) Stoff(e)

Ethandiol NOEC (Fisch, 7 d): 15.380 mg/l  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

##### Wirbellose Wassertiere

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

##### Spezifische(r) Stoff(e)

Ethandiol NOEC (Wasserfloh, 7 d): 8.590 mg/l  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

#### Hemmung des Wasserpflanzenwachstums

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

##### Spezifische(r) Stoff(e)

Ethandiol Es liegen keine Daten vor.  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### Biologischer Abbau

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

##### Spezifische(r) Stoff(e)

Ethandiol > 90 % (10 d, OECD 301A) Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

**Produktname:** PROCYCLE KÜHLFLÜSS. BIS-37°C

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

#### Spezifische(r) Stoff(e)

Ethandiol Es liegen keine Daten vor.  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

**12.4 Mobilität im Boden:** Es liegen keine Daten vor.

#### Bekannte oder vorhergesagte Verteilung in den Umweltkompartimenten

Ethandiol Es liegen keine Daten vor.  
Natriumborat Es liegen keine Daten vor.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Das Produkt enthält keine Stoffe, die die PBT/vPvB Kriterien erfüllen.

**12.6 Andere Schädliche Wirkungen:** Es liegen keine Daten vor.

**Wassergefährdungs-  
klasse (WGK):** WGK 1: schwach wassergefährdend.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

**Allgemeine Information:** Entsorgung von Abfall und Rückständen in Übereinstimmung mit den jeweiligen lokalen Bestimmungen.

**Entsorgungsmethoden:** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Bei Lagerung gebrauchter Produkte Vermischungsverbot beachten.

#### Europäische Abfallcodes

16 01 14\*: Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### ADR/RID

14.1 UN-Nummer: –  
14.2 Ordnungsgemäße UN-  
Versandbezeichnung: –  
14.3 Transportgefahrenklassen  
Klasse: Kein Gefahrgut  
Etikett(en): –  
Gefahr Nr. (ADR): –  
Tunnelbeschränkungscode: –  
14.4 Verpackungsgruppe: –  
14.5 Umweltgefahren: –

**Produktname:** PROCYCLE KÜHLFLÜSS. BIS-37°C

---

14.6 Besondere  
Vorsichtsmaßnahmen für den  
Verwender: –

**ADN**

14.1 UN-Nummer: –  
 14.2 Ordnungsgemäße UN-  
 Versandbezeichnung: –  
 14.3 Transportgefahrenklassen  
 Klasse: Kein Gefahrgut  
 Etikett(en): –  
 14.3 Verpackungsgruppe: –  
 14.5 Umweltgefahren: –  
 14.6 Besondere  
 Vorsichtsmaßnahmen für den  
 Verwender: –

**IMDG**

14.1 UN-Nummer: –  
 14.2 Ordnungsgemäße UN-  
 Versandbezeichnung: –  
 14.3 Transportgefahrenklassen  
 Klasse: Kein Gefahrgut  
 Etikett(en): –  
 EmS-Nr.: –  
 14.3 Verpackungsgruppe: –  
 14.5 Umweltgefahren: –  
 14.6 Besondere  
 Vorsichtsmaßnahmen für den  
 Verwender: –

**IATA**

14.1 UN-Nummer: –  
 14.2 Ordnungsgemäße  
 Versandbezeichnung: –  
 14.3 Transportgefahrenklassen:  
 Klasse: Kein Gefahrgut  
 Etikett(en): –  
 14.4 Verpackungsgruppe: –  
 14.5 Umweltgefahren: –  
 14.6 Besondere  
 Vorsichtsmaßnahmen für den  
 Verwender: –

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:** Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**

**Produktname:** PROCYCLE KÜHLFLÜSS. BIS-37°C

---

**EU-Verordnungen**

**Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen:** keine

**VERORDNUNG (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe:** keine

**Nationale Verordnungen**

**Wassergefährdungs-  
klasse (WGK):** WGK 1: schwach wassergefährdend.

**15.2 Stoffsicherheits-  
beurteilung:** Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Informationen zur  
Überarbeitung:** Änderungen sind seitlich mit einem Doppelstrich markiert.

**Wortlaut der H-Sätze in Kapitel 2 und 3**

- H302           Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H360FD       Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib  
schädigen.
- H373           Kann die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition  
schädigen.

**Sonstige Angaben:** Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben. Sie ergibt sich aus der Anwendung der sog. Konventionellen Methode nach Verordnung (EU) 1272/2008 (CLP).

**Überarbeitet Am:** 17.02.2016

**Haftungsausschluss:** Die vorstehenden Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen und dienen nur dazu, das Produkt bei Umgang, Transport und Entsorgung sicherheitstechnisch zu beschreiben. Die Angaben stellen in keiner Weise eine (technische) Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) dar. Eine Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Änderungen an diesem Dokument sind nicht zulässig. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermengt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt nicht auf das gefertigte neue Material übertragen werden. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Empfängers unseres Produktes, bei seinen Tätigkeiten die geltenden Gesetze auf Bundes-, Landes- und lokaler Ebene zu befolgen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie aktuelle Sicherheitsdatenblätter benötigen.

Dieses Datenblatt ist ein Sicherheitsdatenblatt nach §5 GefStoffV. Es wurde elektronisch erstellt und trägt keine Unterschrift.